



Amtsblatt

Ausgabe 5/2024 am 14. März 2024



v.l.: Bernd Obst (Landrat), Kurt Krömer (Erster Bürgermeister Stadt Stein), Peter Scheller (Architekt), Professor Martin Schirmer (Vorsitzender Preisgericht), Raphael Rogalli (Mitarbeiter Palais Mai) Foto: Stadt Stein

Das Siegermodell steht fest Städtebaulicher Wettbewerb für das Quartier Weihersberg

Der Sieger des städtebaulichen Wettbewerbs steht fest. Am 19. Februar lud die Stadt Stein aus diesem Anlass zur feierlichen Eröffnung der Ausstellung der eingereichten Entwürfe ein.

Bürgermeister Kurt Krömer eröffnete gemeinsam mit Landrat Bernd Obst die Ausstellung zum städtebaulichen Wettbewerb für das Quartier Weihersberg. Bevor die über 70 geladenen Gäste sich ausgiebig mit den ausgestellten Modellen und Plänen beschäftigten, bekamen sie vom Vorsitzenden des Preisgerichtes, Prof. Schirmer, interessante Einblicke in die Arbeit des Preisgerichtes, bestehend aus ins-

gesamt 34 Mitgliedern, im städtebaulichen Wettbewerb und von Peter Scheller vom Siegerbüro Palais Mai die Herangehensweise von Stadtplanern an die Aufgabenstellung im Wettbewerb. Einig waren sich die beiden Redner darin, dass ein Gewinner die Stadt Stein ist. Mit dem sehr aufwändigen Weg eines städtebaulichen Wettbewerbs findet eine große Ideenvielfalt Eingang in den weiteren Prozess zur Realisierung des neuen Stadtquartieres und ermöglicht es, eine passgenaue Lösung für die Stadtentwicklung von Stein zu finden.

Fortsetzung Seite 2

Inhaltsverzeichnis

- S. 1 - 7 Aktuelle Meldungen
- S. 8 - 9 Veranstaltungen
- S. 10 Stellenangebot
- S. 11 Bekanntmachung
- S. 12 Allgemeine Informationen

Redaktionsschluss für die Ausgabe 6/2024 ist am 15. März 2024 um 12 Uhr.

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. März 2024.

Preise und Anerkennungen

Prof. Schirmer zeigte sich begeistert über die hohe Qualität der eingereichten Arbeiten, die in einem mehrstufigen Abstimmungs- und Diskussionsprozess gesichtet und beurteilt wurden: „Das Verfahren der Entscheidungsfindung in einem solchen Wettbewerb ist sehr komplex. Im Grundsatz geht es darum, sich schrittweise einer Lösung anzunähern und die beste Arbeit herauszufinden. Fünf Entwürfe waren dann in der engeren Wahl, die von den Fach- und Sachpreisrichtern nach festgelegten Kriterien beurteilt wurden. Am Ende gab es einen einstimmigen Beschluss des Gremiums für die Rangfolge 1 bis 5 der eingereichten Arbeiten.“

Ebenso einstimmig war die Entscheidung, zusätzlich zu den Preisen 1 bis 3, noch Anerkennungen für zwei weitere Planungsentwürfe auszusprechen. Der zweite Platz geht an einen Entwurf des Büros Hübsch + Harlé Architekten Stadtplaner aus Fürth und der a2 Landschaftsarchitekten GmbH aus Waldkirch. Den dritten Platz belegte das Modell des NUWELA Büro für Städtebau und Landschaftsarchitektur aus München. Eine Anerkennung für ihre wertvollen Beiträge erhielten außerdem die toponauten GmbH Gesellschaft für Landschaftsarchitektur und Stadtplanung, Freising und rheinflügel severin mit dem Studio Vulkan aus München.

Sieger des Wettbewerbs: Palais Mai aus München

„Der Siegerentwurf zeichnet sich dadurch aus, dass er besonders viel Grün in das Quartier bringt. Eine Grünachse zieht sich von Osten nach Westen bis hin zum Höllgarten. Besonders wurde vom Preisgericht gelobt, dass eine aufgelockerte Wohnbebauung mit einer sozialen Infrastruktur unter Berücksichtigung von Anregungen aus der Bürgerbeteiligung vorgesehen ist“, so Kurt Krömer, Erster Bürgermeister der Stadt Stein. Auch die Art und Weise, wie der Festplatz in das Gesamtensemble integriert wurde, begeisterte hier die Fachjury. Das Siegermodell wurde von der Palais Mai Gesellschaft von Architekten und Stadtplanern mbH aus München eingereicht. Für die Planung der Landschaft wurde das Team von grabner huber lipp landschaftsarchitekten und stadtplaner partnerschaft mbh aus Freising miteinbezogen. Architekt Peter Scheller ist von seinem Entwurf für den Weihersberg überzeugt: „Insgesamt schafft der neue Stadtteil zahlreiche Angebote für neue Anwohner und die Bürger Steins als Ganzes. Dabei gelingt eine ökologisch wie stadträumlich Integration der vorhandenen und gleichzeitig eine regelnde Gliederung bestehender und neuer Verkehre. Ein großzügiges Versprechen für ein baldiges Miteinander am Weihersberg.“

Ausblick: Wie geht es weiter auf dem Weihersberg?

Die Auswahl des Siegers im städtebaulichen Wettbewerb ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zum neuen Quartier. Der städtebauliche Wettbewerb, für den sich der Steiner Stadtrat entschieden hatte, fand in einem frühen Planungsstadium statt, in dem auch die Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung



Foto: Stadt Stein

mit den beiden Bürger-Workshops mit eingeflossen sind. In den eingereichten Entwürfen der teilnehmenden Büros spielen im derzeitigen Stadium die Aspekte wie Wohngrundrisse oder Fassadengestaltung von Häusern noch keine Rolle. Das Augenmerk liegt vielmehr auf der Verteilung der Bauflächen und des Quartierszentrums sowie auf dem Freiraum- und Erschließungskonzept. Die Ergebnisse des städtebaulichen Wettbewerbs werden nachfolgend in eine Rahmenplanung überführt und in weiteren Gesprächen zwischen Planer und Kommune konkretisiert und spezifiziert. Diese Rahmenplanung bildet anschließend die Grundlage für die Baurechtschaffung im Zuge des Bebauungsplanverfahrens, das sich dann anschließen und in den gesetzlich vorgegebenen Verfahrensschritten erfolgen wird.

Rückblick: Städtebaulichen Wettbewerb für den Weihersberg

Nach einer intensiven Konzeptphase aller Mitglieder des Stadtrates der Stadt Stein im Jahr 2022 begann im Frühsommer 2023 die bewusst sehr früh einbezogene Bürgerbeteiligung. Nach einer öffentlichen Auftakt- und Informationsveranstaltung und zwei Ideen-Workshops mit den Bürgern sowie einer mehrwöchigen Online-Bürgerbeteiligung folgte die Ausschreibung des städtebaulichen Wettbewerbs zur Quartiersentwicklung Weihersberg. Insgesamt 15 Planungs- und Architekturbüros konnten bis Dezember 2023 ihre Entwürfe zum neuen Stadtquartier am Weihersberg einreichen, wobei am Ende der Frist elf Büros ihre Arbeiten abgaben. Das Preisgericht kürte bei seiner Sitzung Ende Januar einen Siegerentwurf sowie eine Rangfolge der weiteren Arbeiten. Alle elf eingereichten Entwürfe wurden in einer Ausstellung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Erlebnisweg Wallensteins Lager

Start mit neuen Souvenirs ins Festival-Jahr

Inzwischen sind drei Jahre vergangen, seit der Erlebnisweg Wallensteins Lager eröffnet wurde. Die Städte Zirndorf, Oberasbach und Stein haben das Projekt gemeinsam geplant und realisiert. Viele Bewohner und Gäste sind den Weg inzwischen in Teilstücken oder komplett gelaufen und deren Rückmeldungen, vor allem zur inhaltlichen Aufbereitung eines eher schweren Themas, sind durchweg positiv. Einziger Wermutstropfen: die Eröffnung des Weges fiel in die Hochphase der Corona-Pandemie und musste ohne Gäste stattfinden.

Anlass genug, über eine gemeinsame Veranstaltung am Erlebnisweg nachzudenken. Am Sonntag, den 22. September 2024 ist es nun soweit: die drei Städte feiern erstmals ein Wallenstein-Erlebnis-Festival. „Es ist schön, dass wir als Städte ein gemeinsames Fest feiern,“ freut sich Birgit Huber, Bürgermeisterin der Stadt Oberasbach, „diese Kooperation rund um den Erlebnisweg ist schon etwas besonders in unserer Stadtgeschichte und so haben wir unsere Feierlichkeiten zu 30 Jahre Stadt Oberasbach zum Anlass genommen, das Festival mit unseren Nachbarstädten zu initiieren.“ Nun soll auch nachgeholt werden, was 2021 leider nicht möglich war: viele Gäste, die Bürgerinnen und Bürger der Städte sowie Vertreter aus der Politik sind eingeladen, gemeinsam zu wandern, zu feiern und sich an verschiedenen Aktionen entlang des Weges zu beteiligen. „Das Erlebnis-Festival wird ein buntes und abwechslungsreiches Familien-

fest mit Angeboten in Zirndorf, Oberasbach und Stein.

Es ist ein Zeichen der fruchtbaren Zusammenarbeit unserer Städte“, bestätigt Kurt Krömer, Bürgermeister der Stadt Stein. „Der Erlebnisweg Wallensteins Lager macht Geschichte einzigartig erlebbar und ist zugleich ein Vorzeigeprojekt interkommunaler Zusammenarbeit. Das gemeinsame Festival bildet den Höhepunkt der Kooperation, stärkt es den Zusammenhalt unserer drei Städte doch noch weiter,“ so Zirndorfs Bürgermeister Thomas Zwingel.

Die feierliche Eröffnung ist an den Stelen mit dem Thema „Westfälischer Friede“ im Süden, der Abschluss mit einer gemeinsamen Friedenstafel am Oberasbacher Rathaus geplant. Damit schließt sich ein Kreis, denn die Erinnerungen an den Dreißigjährigen Krieg verstehen die Städte auch als Auftrag, sich gemeinsam für den Frieden – im Kleinen wie im Großen – einzusetzen. Die Ereignisse der letzten Jahre zeigen leider, dass dieser Auftrag aktueller denn je ist.

In Vorbereitung auf das Festival und als Erinnerung für Wanderer wurden nun auch erstmals Souvenirs zum Erlebnisweg Wallensteins Lager entwickelt. Die praktische Proviantbox und ein Flaschenöffner für unterwegs sind in der Tourist-Information in Zirndorf, im Museum Zirndorf und in Stein im Rathaus erhältlich.



Steiner BRK-Unterkunft mit Signet „Bayern barrierefrei“ ausgezeichnet

Bereits im Dezember 2023 wurde die Steiner BRK-Unterkunft vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales das Signet „Bayern barrierefrei – wir sind dabei“ verliehen.

Jetzt, da das Wetter besser wurde, konnte es auch angebracht werden. Nach Prüfung der Bewerbung war man im Ministerium der Meinung, dass hier ein konkreter, beachtlicher Beitrag zur Barrierefreiheit in Bayern erbracht wird. Die Basis für die Bewertung hat die Stadt Stein bereits beim Bau des Gebäudes gelegt. So findet sich eine barrierefreie Toilette mit modernster Ausstattung im Haus. Im gesamten Erdgeschoss finden sich keinerlei Niveauunterschiede die überbrückt werden müssen, und auch für den Zugang zum Haus müssen keine Stufen überwunden werden. Die Steiner Rotkreuzler haben die Weichen der Barrierefreiheit aufgenommen und bei der Einrichtung konsequent weitergeführt. So sind die Räume mit einfacher Sprache und sprechenden Piktogrammen gekennzeichnet. Die Einrichtung ist klar strukturiert, sodass man sich leicht zurechtfinden kann. Sogar auf kleinste Besucher ist man mit einer Wickelecke vorbereitet.



BRK Stein Bereitschaftsleiter Bernd Herrmann (links) und Erster Bürgermeister Kurt Krömer freuen sich über die Auszeichnung. Foto: BRK Stein

Im Ergebnis können sich nun Erster Bürgermeister Kurt Krömer und Bereitschaftsleiter Bernd Herrmann über die Auszeichnung freuen.

Feuerwehr Gutzberg

Zwei Fahrzeuge feierlich übergeben

Im Namen der Stadt Stein konnte Steins Erster Bürgermeister Kurt Krömer zwei Tragkraftspritzenfahrzeuge (TSF) an die Feuerwehr Gutzberg übergeben. Die beiden Kommandanten, Christian Seidel und Markus Betz, nahmen die Fahrzeuge entgegen. Auch Landrat Bernd Obst und Kreisbrandinspektor Armin Betz von der Kreisbrandinspektion Landkreis Fürth beglückwünschten die Wehren zu ihren beiden neuen Fahrzeugen.

Die Fahrzeuge wurden 2019 und 2021 in den Dienst gestellt. Aufgrund der Pandemie verzögerte sich jedoch die offizielle Übergabe. Obwohl dies im vergangenen Jahr geplant war, konnte die Feuerwehr Gutzberg aufgrund zahlreicher Einsätze erst jetzt die Fahrzeuge offiziell übernehmen. Entsprechend den Anforderungen des Teams, darunter die Zuständigkeit für Wasser und Verkehrssicherung auf der B 14, wurden die Fahrzeuge entsprechend ausgestattet. Besonderes Augenmerk lag auf einer Warneinrichtung mit einem gut sichtbaren Warnschild, insbesondere auf der B 14. Denn der Schutz der Einsatzkräfte steht an erster Stelle. Bei der Übergabe in Gutzberg nutzte Kurt Krömer die Gelegenheit, seinen Dank auszusprechen: „An 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr, gewährleistet Ihr die Sicherheit der Steiner Bürgerinnen und Bürger. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Ich kann mich nur von ganzem Herzen dafür bedanken, als



v.l.: Bernd Obst (Landrat), Klaus Lösel (FFW Gutzberg), Markus Betz (Zweiter Kommandant FFW Gutzberg), Robert Bauer (Brandschutzreferent), Kurt Krömer (Erster Bürgermeister Stadt Stein), Christian Seidel (Erster Kommandant FFW Gutzberg) Foto: Stadt Stein

Bürgermeister und im Namen aller Steiner Bürgerinnen und Bürger.“ Die Stadt Stein hat rund 75.000 Euro in die Umrüstung investiert. Zum Abschluss der feierlichen Übergabe segnete Pfarrerin Birgit Winkler die Fahrzeuge und wünschte allen Einsatzkräften, dass sie nach einem Einsatz gesund in ihre Geräthäuser zurückkehren.

Krötenwanderung beginnt

Rücksichtnahme auf Helfer und Kröten

Um die Tiere zu schützen und Unfälle zu vermeiden, gelten auf einigen Straßen in der Stadt vorübergehend andere zulässige Höchstgeschwindigkeiten. Bitte fahren Sie vorsichtig und achten Sie auf die Beschilderung!

Die betroffenen Straßen sind:

- Locher Straße
- Stuttgarter Straße
- Sperbersleite
- Eckershofer Straße in Richtung Nemsdorf
- Haferstraße/Gerstenstraße

Demnächst kommen noch dazu:

- Gutzberger Tal
- Gutzberger Dorfstraße

Innerorts gilt in den Krötenwanderungs-Bereichen von 18 bis 8 Uhr Tempo 30, außerorts von 18 bis 8 Uhr Tempo 70.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Foto: Stadt Stein

Brückensanierung am Bucher Graben in der Mühlstraße Über den Grundbachgraben/Bucher Graben

Die Brücke über den Grundbach/Bucher Graben in der Mühlstraße (zwischen Eichenweg und Weideweg) ist marode und sanierungsbedürftig. Daher hat die Stadt Stein eine umfangreiche Instandhaltungsmaßnahme bereits im vergangenen Jahr für das Frühjahr 2024 vorgesehen.

Grund für die Bauarbeiten

Die Brücke besteht aus drei Teilen. Außenliegend befindet sich jeweils in einer Stahl-Holz-Konstruktion der Fuß- und Radweg. Die innenliegende Fahrbahnbrücke wurde Ende des 19. Jahrhunderts aus Sandstein errichtet und ca. um 1930 durch Anbauten aus Stahlbeton erweitert. Eine routinemäßige Bauwerksprüfung ergab, dass die Sandsteinkonstruktion im Fundamentbereich durch das Wasser des Grundbaches im Laufe der vielen Jahre unterspült wurde. Zur geplanten Sanierung wird daher das Wasser des Grundbaches über zwei Rohre umgeleitet, um das Bachbett trocken zu legen und die Arbeiten im Fundamentbereich durchführen zu können.

Während dieser Zeit kann die Brücke Mühlstraße nicht mit dem Kfz befahren werden, da bei den Sanierungsarbeiten die Brückenkonstruktion nicht schwer belastet werden darf. Die Kosten für die Sanierung liegen bei rund 320.000 Euro. Die Bauarbeiten an der Brücke begannen am Fuß- und Radweg, der seit dem 11.03.2024 saniert wird. Hier wird die Holzkonstruktion (Holzbodenbelag und Geländer) erneuert. Während der ganzen Bauzeit wird ein gesicherter Fuß- und Radverkehr über die Brückenmitte möglich sein.

Änderungen für Buslinien und den Kfz-Verkehr

Ab 25.03.2024, mit Beginn der Osterferien, ist die Brücke für den Kfz-Verkehr bis zum 31.05.2024 komplett gesperrt.

Die Umleitung beginnt, von Nürnberg kommend, über die Hauptstraße in Stein und führt über die Unterweihersbucher Straße, den Asbacher Weg über den Eichenweg zur Mühlstraße. Die Umleitung in entgegengesetzter Richtung erfolgt über den gleichen Straßenverlauf.

Der Busverkehr der Linie 154 erfolgt von der Mühlstraße



Foto: Stadt Stein

durch die Schützenstraße über die Gartenstraße wieder auf die Hauptstraße. In entgegengesetzter Richtung erfolgt der Busverkehr über die Geuderstraße und Bogenstraße. Hierzu sind in der Schützenstraße sowie in manchen Kreuzungsbereichen der Gartenstraße und Wilhelmstraße Haltverbote notwendig. Die Gartenstraße sowie die Bogenstraße und Geuderstraße werden in dieser Zeit als Einbahnstraßen eingerichtet, sodass für den Busverkehr kein Gegenverkehr besteht. Dadurch kann das Ausmaß der Haltverbote geringgehalten werden.

Die Haltestelle Lilienstraße entfällt ersatzlos. Für die Haltestelle Weideweg wird eine Ersatz-Haltestelle in der Schützenstraße eingerichtet. Die Haltestelle Asbacher Weg wird nicht bedient, sodass hier die Haltestelle Unterweihersbuch als nächstliegende Haltestelle zu nutzen ist.

Der Schulbusverkehr nach den Ferien fährt alle Haltestellen an, der Fahrplan wird sich um fünf Minuten ändern. Die Schülerinnen und Schüler werden diesbezüglich vom Busunternehmen in den nächsten Tagen informiert.

Neuwahlen bei der FFW Bertelsdorf-Eckershof

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 2. Februar 2024 fanden die turnusmäßigen Neuwahlen der beiden Kommandanten sowie der gesamten Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Bertelsdorf-Eckershof statt.

Neugewählt für die nächsten sechs Jahre wurden u. a.:

- 1. Kommandant: Johann Lösel
- 2. Kommandant: Andreas Bäumlner
- 1. Vorstand: Alexander Heyer
- 2. Vorstand: Ralf Rotter

Damit geht die Feuerwehr mit einer neuen Führungsmannschaft in das 125. Jahr ihres Bestehens, welches mit einem großen Fest in der Zeit vom 30. Mai bis 1. Juni 2024 gefeiert wird.



1.Vorstand Alexander Heyer (2.v.l.) und 1. Kommandant Johann Lösel (4.v.r.) sowie die weiteren bisherigen und neuen Amtsträger. Foto: FFW Bertelsdorf-Eckershof

Regionalbudget 2024 – Bunter Mix an Kleinprojekten

100.000 Euro für 20 Projekte in der Kommunalen Allianz Biberttal-Dillenberg

Mit dem Regionalbudget des Amtes für Ländlichen Entwicklung (ALE) Mittelfranken verfügt die Kommunale Allianz Biberttal-Dillenberg im Rahmen des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) über 100.000 Euro, mit dem sie kleine Projekte innerhalb der ILEK-Kommunen fördert.

Kleinprojekte, die eine engagierte und aktive eigenverantwortliche ländliche Entwicklung unterstützen und die regionale Identität stärken, erfahren damit eine besondere Wertschätzung und Unterstützung. Nach den positiven Erfahrungen in den Jahren 2021, 2022 und 2023 wird nun zum vierten Mal eine bunte Mischung verschiedener Projekte in den Kommunen Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Oberasbach, Roßtal und Stein gefördert.

In der Sitzung am 5. Februar 2024 konnte das mit regionalen Akteuren besetzte Entscheidungsgremium 20 Förderprojekte von insgesamt 44 eingereichten Anträgen für die Förderrunde 2024 auswählen. „Es freut mich, dass so viele tolle Projekte eingereicht wurden und alle ILEK-Kommunen bei der Förderrunde 2024 bedacht werden“, so Kurt Krömer, Sprecher der Kommunalen Allianz und Erster Bürgermeister der Stadt Stein.

Die Ammerndorfer Bürgerinnen und Bürger erhalten Wellenliegen an verschiedenen Standorten sowie eine neue Orgel für die Aussegnungshalle. In Cadolzburg wird der Jugendkeller der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde aufgewertet, und der Dorfplatz in Wachendorf umgestaltet. In Großhabersdorf wird das historische Backhaus in Vincenzenbronn renoviert, und der Dorfplatz in Fernabrünst verschönert. Die Oberasbacher Bürgerinnen und Bürger können sich bald über einen Lern- und Begegnungsort auf der neu angelegten Streuobstwiese südlich des Käthe-Kolwitz-Wegs freuen. Für den Markt Roßtal gibt es eine mobile Lautsprecheranlage sowie Gerätschaften für die Arbeit verschiedener Vereine. **In Stein gibt es Gartenmöbel für die Cafeteria im Sozial- und Familienzentrum (SoFa) in Deutenbach und finanzielle Unterstützung für einen Naturbeobachtungspunkt im Herzen von Stein.**

Das für die Auswahl der Kleinprojekte des Regionalbudgets 2024 zuständige Entscheidungsgremium setzt sich aus unterschiedlichen regionalen Akteuren zusammen: Ammerndorfs Erster Bürgermeister Alexander Fritz vertrat den Markt Ammerndorf, Cadolzburgs zweiter Bürgermeister Dr. Georg Krauß den Markt Cadolzburg. Für die Gemeinde Großhabersdorf wurde Fritz Biegel vom Heimatverein Großhabersdorf in das Gremium berufen und für Oberasbach Arnold Lehmann vom DJK Oberasbach. Friedrich Wagner von der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Roßtal erhielt

das Stimmrecht für den Markt Roßtal, die Kreisbäuerin Bettina Hechtel als Vertreterin des Bayerischen Bauernverbands für die Stadt Stein.

Mitte Februar 2024 wurden die Zusagen an die Antragsteller versandt. Bis 20. September 2024 haben die Projektträger nun Zeit, ihre Pläne in die Tat umzusetzen. Insgesamt werden voraussichtlich rund 154.000 Euro investiert. Die öffentlichen Zuwendungen in Höhe von ca. 100.000 Euro tragen zu 90 % das ALE Mittelfranken und zu 10 % die ILEK-Kommunen der Kommunalen Allianz Biberttal-Dillenberg.

Die Kommunale Allianz Biberttal-Dillenberg dankt allen Projektträgern und den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums für die gelungene Projektauswahl.



**Kleine Projekte
Große Wirkung!**

20 Kleinprojekte in 6 Kommunen

Investitionen: 154.000 €

Förderbetrag: 100.000 €

90.000 € vom Amt für Ländliche Entwicklung Mfr.

10.000 € von den ILE-Kommunen

Regionalbudget 2024

www.biberttal-dillenberg.de

Ostereierweg in Gutzberg Über 700 bemalte Eier zu entdecken



Foto: Stadt Stein

Bald verwandelt der Ostereierweg den Ort Gutzberg erneut in eine bunte Osterwelt. Der traditionelle Ostereierweg wird am Samstag, den 16. März 2024, um 13 Uhr neben dem Osterbrunnen in der Gutzberger Dorfstraße eröffnet.

Auf dem Ostereierweg entlang des Gutzberger Tals werden an mehreren Stationen über 700 Ostereier mit verschiedenen Themen und aufwendigen Verzierungen von traditionell bis modern gezeigt. Der Osterbrunnen sowie mit Märchenmotiven bemalte Ostereier befinden sich in der Ortsmitte. Der Erlös der Spendenbox in der Ortsmitte kommt wie jedes Jahr krebserkrankten Kindern zugute. **Der Ostereierweg in Gutzberg kann bis zum 14. April 2024 kostenlos besucht werden.** Die Veranstalter, der Verein "Das Gutzberger Dorfgespräch e. V.", lädt Sie herzlich dazu ein, sich von einem Rundgang durch die Osterlandschaft auf das Osterfest einzustimmen.

Osterbrunnen: Aufruf des Heimat- und Kulturvereins Stein Helfer und Helferinnen dringend gesucht



Foto: Heimat- und Kulturverein Stein

Der Heimat und Kulturverein Stein e. V. sucht dringend Helferinnen und Helfer zum Binden der Krone für den Osterbrunnen auf dem Mecklenburger Platz!

Ein liebevoll gewonnener österlicher Brauch für die Steiner Bürgerinnen und Bürger - der Osterbrunnen auf dem Mecklenburger Platz. Doch der Aufbau droht zu scheitern, weil zu wenige Helfer:innen an der Aktion teilnehmen.

Helfen Sie mit und schmücken Sie gemeinsam mit den Mitgliedern des Heimat- und Kulturvereins Stein die Osterkrone auf dem Brunnen am Mecklenburger Platz.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei
Grid Bach
Tel. 0911 / 327163

Der Gardasee für Fortgeschrittene Ein AV-Abend von Lothar Mayer, Steiner Foto-, Film- und Videoclub e. V.

Die naturhistorische Bilder-Reise führt an den Gardasee. Dem Monte Baldo, der den See gegen das geschäftige Etschtal abriegelt und von den Italienern gerne als „Garten Italiens“ bezeichnet wird, wird genauso einen Besuch abgestattet, wie den Sehenswürdigkeiten des Nord-, Süd- und Westufers.

Die Besucher des Vortragsabends können nach der Veranstaltung zwar nicht – wie einst Goethe oder Nietzsche – ausrufen: „Et in Arcadia ego“ [Auch ich (war) in Arkadien], aber sie werden möglicherweise eine neue/alte Heimat für ihre Sehnsucht gefunden haben.

In den Clubräumen des Steiner Foto-, Film- und Videoclub e. V.
Mühlstraße 29, Keller der Grundschule
Am 19. März um 19.30 Uhr



Foto: sfct Stein

Veranstaltungen



MANGA

Hi ich heiße Janine "Chibi Star" in meinem Kurs zeige ich dir, wie du Manga-Figuren zeichnen kannst!



Manga-Zeichenkurs mit Janine "Chibi Star" Winter

ab 10 Jahren
Wann: Mi 10. April 2024, 16-18:30 Uhr
Wo: Bücherei Stadt Stein, Mühlstr. 1
Unkostenbeitrag: 5 Euro

Anmeldung unter buecherei@stadt-stein.de, Tel.: 0911/6704815



AfterWork

DJ Frank Sonique

Donnerstag
29. Feb.
Donnerstag
21. März

Jeweils **19 - 23 Uhr**
FrauenWerk, Festsaal
Deutenbacher Str. 1
Stein

Eintritt 5,-



Frühjahrskonzert

23. März
19 Uhr
Einlass 18.30 Uhr
Meistersingerhalle Nürnberg
Großer Saal

Feine Töne

Symphonisches Jugendblasorchester der Stadt Stein

Kartenvorverkauf:
Kulturhaus in Stein, Gasweg 1
Tickets: 0911 / 689540
Mo - Do von 13 - 17 Uhr
und an der Abendkasse.



Heimatmuseum und Sonderausstellung geöffnet

Gezeigt werden Exponate aus der Stadtgeschichte, von Steiner Firmen wie z. B. Möbel-Krügel, Lebkuchen-Merkel, Celluloid-Müller und anderen. Dazu sehen Sie historische Gegenstände, die aus Steiner Familien stammen. Außerdem die Karussell-Organ der Schausteller-Familie Müller und die historischen Unterlagen des Gesangsverein Stein e. V.

Sonderausstellung „ALTE STEINER VEREINE“

100 Jahre und mehr haben manche Steiner Vereine schon überstanden. Viele wurden schon vor 1900 gegründet. Einige bestehen heute noch. Ihnen ist unsere Sonderausstellung gewidmet

Am Sonntag, den 17. März von 14 - 17 Uhr

Im Heimatmuseum, Mühlstr. 1, 90547 Stein (Eingang Bergstraße)



Open Air in Stein

Mai bis Dezember 2024



Musik & Kultur

- 3. Mai** Der Klappstuhl rockt I "H & H"
- 4. Mai** Familien-Stadt-Rallye und Kulturfrühling
- 5. Mai** Stadtfest
- 16. Juni** Der Stadtpark klingt
- 28. Juni** Der Klappstuhl rockt II "Golden Hearings"
- 13. Juli** Schlosskonzert
- 18. Juli** Open-Air-Kino
- 5. Sept.** Der Klappstuhl rockt III "Holm & Band"
- 22. Sept.** Wallenstein-Erlebnis-Festival
- 29. Nov. - 1. Dez.** Weihnachtsmarkt Stein

Kirchweihen

- 22. - 23. Juni** Kirchweih Bertelsdorf und Eckershof
- 5. - 8. Juli** Kirchweih Ober-, Unterweihersbuch, Gutzberg, Loch, Unterbüchlein
- 23. - 26. Aug.** Kirchweih Stein
- 13. - 16. Sept.** Kirchweih Deutenbach

STADT STEIN

Wir freuen uns auf Sie und wünschen viel Vergnügen. www.stadt-stein.de

Vorlesestunden für Kinder ab 4 Jahren

Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Team der Stadtbücherei in die bunte Welt der Bilderbücher einzutauchen.

Einfach anmelden, Platz nehmen, zuhören! Alle Vorlese kinder bekommen ein Stempelkärtchen. Wenn das Kärtchen voll ist, öffnet sich die Schatztruhe. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Vorlesestunde findet an folgenden Terminen jeweils um 16 Uhr und um 16.30 Uhr statt:

**Am Dienstag, 9. April und
am Donnerstag, 11. April**



Anmeldung unter:

E-Mail: buecherei@stadt-stein.de, Tel. 0911 / 6704815

Montagstreff – nicht nur für Ältere Paul-Gerhardt Gemeinde Stein-Deutenbach

Am 24. März: Ostergeschichten und Marburger Medien mit Christine Hofmann

Beginn um 14.30 Uhr mit Kaffee und Torte!

Im Gemeindezentrum Paul-Gerhardt Goethestraße 1
(Bushaltestelle vor dem Haus), 90547 Stein-Deutenbach

Die Nachmittage sind kostenfrei, Spenden werden gerne angenommen.

Stadtliche Souvenirs

So geht's:

1. Klicke im Rathaus am Kassenautomat auf Artikelverkauf
2. Souvenir auswählen und zahlen
3. Gegen den Beleg wird das Souvenir in der Kasse ausgehändigt

Verkauf im Rathaus

- Stein Panorama Porzellan-Tasse 12,50 €
- Wallenstein-Proviantbox, Edelstahl 14,90 €
- Wallenstein-Flaschenöffner mit Magnetfunktion 3,20 €
- Buch "STEIN Die Bleistiftstadt" 6,80 €

Preisangaben pro Stück, ohne Dekoration

STADT STEIN
www.stadt-stein.de

KLAVIER KONZERT

**14. MÄRZ 2024
18:30 UHR**

**LIVE
MUSIC**

**IM KULTURSAAL DES
RATHAUSES**

"Mit musikalischer Bildung Zukunft gestalten."

Wir machen Musik ...

Musikschule Stein

Mitglied im **VdM** Verband Deutscher Musikschulen

Mitglied im **VBSM** Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e.V.

Das Bildungsgeld der Musikschule Stein gemeinnützige Dienstleistungen durch die Stadt Stein und den Förderverein Stein

Steiner Poetry Slam 2024

**Freitag
15. März
20 Uhr**

**"Alte Kirche"
Stein, Alter
Kirchplatz 8**

**Dichter duellieren
sich wortgewaltig**

**Eintritt
10 Euro**

**Moderation:
Michael Jakob**

Mit dabei sind:

- Wehvalt Koslovsky aus Husum
- Skog Ogvann zweifacher Thüringen Meister aus Leipzig
- Pascal Simon aus Regensburg
- Billy Reuschel aus Ingolstadt
- Matilda Hulsman fränkische U20 Meisterin aus Rothenburg
- Leonie Weindl aus Würzburg
- Teresa Honisch aus Schwabach
- Michael Jakob, zweifacher fränkischer Poetry Slam Meister und Kulturpreisträger

Kartenreservierung:
buecherei@stadt-stein.de
oder 0911 6704815

**STADT STEIN
BÜCHEREI**
[www.stadt-stein.de/
veranstaltungen/](http://www.stadt-stein.de/veranstaltungen/)



DIE STADT STEIN

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Sachbearbeiter:in für das Kulturamt (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind vor allem:

- Abwicklung der Betriebskostenförderung für Kindertagesstätten (staatliche und kommunale Fördermittel)
- Zusammenarbeit mit den Trägern von Kindertagesstätten in Stein
- Gebührenabrechnung für städtische Kindertagesstätten
- Zusammenarbeit mit den Leitungen der städtischen Kindertagesstätten

Ihr Anforderungsprofil:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachwirt:in (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit
- Bürgerfreundlichkeit, Freude am Umgang mit Menschen

Was wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- die Eingruppierung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen persönlichen Voraussetzungen und Qualifikation nach den tarifrechtlichen bzw. beamtenrechtlichen Bestimmungen bis EG 10 TVöD bzw. A 11 BayBesG mit vielfältigen Sozialleistungen wie z.B. betriebliche Altersvorsorge und eine leistungsorientierte Bezahlung
- ein vielseitiges, selbstständiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- ein angenehmes kollegiales Arbeiten im Team
- attraktive Angebote unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements
- angenehme Arbeitsplatzbedingungen und gute technische Ausstattung
- flexible Gleitzeitmöglichkeiten und qualifizierte Fortbildungen

Die Stadt Stein tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Wir fördern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Schwerbehinderte Bewerber:innen sowie ihnen gleichgestellte Personen werden gemäß des Sozialgesetzbuches - Neuntes Buch - (SGB IX) bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Sie fühlen sich angesprochen und können sich vorstellen in dieser Position die Zukunft der Stadtverwaltung Stein mitzugestalten? Dann begeistern Sie uns mit Ihrer Online-Bewerbung! Reichen Sie diese unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatums bis einschließlich Sonntag, den **24.03.2024** ein.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Kallert unter der Rufnummer 0911 / 6801 - 1517.

Ihre Ansprechpartnerin im Personalbereich für diese Position ist:

Frau Hesselbarth Telefon: **0911 / 6801 - 1115**



Sind Pass und Ausweis noch gültig?

Immer wieder kommt es vor, dass die Reise gebucht ist, die Koffer gepackt sind – man einen letzten Blick in den Reisepass wirft und mit Schrecken feststellt, dass dieser bereits abgelaufen ist.

Überprüfen Sie daher Ihre Personalausweise und Reisepässe rechtzeitig vor Reisebeginn – am besten schon, wenn Sie Ihren nächsten Urlaub planen!

Denken Sie bitte auch an Ihre Kinder! Denn Ihr Kind benötigt bei Auslandsreisen ebenfalls einen eigenen Pass oder Ausweis (auch Babys und Kleinkinder).

Grundsätzlich gilt:

Eine Verlängerung abgelaufener Ausweise oder Pässe ist **nicht** möglich! Die Gebühren für neue Ausweisdokumente sind bei Antragstellung zu entrichten.

Zur Beantragung ist eine **persönliche Vorsprache** beim Ausweis- und Passamt erforderlich.

Bitte beachten Sie, dass ein Reisepass **mindestens 1 Monat** vor Ablauf der Gültigkeit (bzw. vor Reisebeginn) beantragt werden sollte.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.stadt-stein.de.

Welche Dokumente zur Einreise in andere Staaten benötigt werden, hängt von den Einreisebestimmungen des Zielreiselandes ab. Es ist daher dringend erforderlich, dass sich Reisende rechtzeitig vor Reiseantritt bei der jeweiligen Botschaft oder beim Reiseveranstalter selbst nach den aktuellen Einreiseformalitäten erkundigen. Die Passbehörden sind nicht befugt, verbindliche Auskünfte über Einreisebestimmungen in andere Länder zu erteilen.

Über Einzelheiten zu den jeweils aktuellen Einreise- und Sicherheitsbestimmungen der Länder können sich Reisende unter www.auswaertiges-amt.de informieren.

Ihr Ausweis- und Passamt



Foto: Stadt Stein

Öffentliche Zustellung gemäß Art. 15 Abs. 1 Satz 1 des Bayer. Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes (VwZVG)

Zustellungsbehörde

Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein

Zustellungsadressat:

Herrn Tomasz Krzysztof Zawadzki, unbekannt

Der Aufenthaltsort (Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt) von Herrn Tomasz Krzysztof Zawadzki (letzte bekannte Wohnadresse Loschgestr. 6, 90547 Stein) war zum Zeitpunkt der öffentlichen Zustellung unbekannt. Ermittlungen über dessen aktuellen Aufenthaltsort blieben ergebnislos. Eine Zustellung per Post (Art. 3 oder 4 VwZVG) an einen Vertreter des Zustellungsadressaten oder an einen Zustellungsbevollmächtigten war nicht möglich.

Dem Zustellungsadressaten werden deshalb die Bescheide über Gewerbesteuer für das Jahr 2021 vom 14.03.2024 sowie über Zinsen zur Gewerbesteuer 2021 vom 14.03.2024 nach Art. 15 VwZVG durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Die Bescheide können nach Bekanntmachung der Benachrichtigung gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter während der öffentlichen Geschäftszeiten.

Montag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr sowie Dienstag – Freitag von 8 – 12 Uhr im Rathaus Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein
Zimmer-Nr. 104, 1. OG

in Empfang genommen werden.

Die Bescheide gelten als zugestellt, wenn seit dem Tag des öffentlichen Aushangs 2 Wochen vergangen sind (Art. 15 VwZVG). Im Anschluss werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf, Rechtsverluste drohen.

Stein, 14.03.2024
Stadt Stein

Kurt Krömer
Erster Bürgermeister

Denken und Bewegen

Jeden 3. Donnerstag im Monat ,
Treffpunkt: 14 Uhr am Faberpark,
Eingang Rednitz/Rotbuchenstraße. Bitte bequeme Kleidung
tragen. Teilnahme auf eigene Verantwortung
Anmeldung bei Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151

Literaturkreis des Senioren- und Behindertenrates

Für die Generation 60+

Jeden 2. Montag im Monat von 17 - 18.30 Uhr
Ansprechpartner:
Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151
Brigitte Lang, Tel. 0911 / 682495

Sprechstunde des Senioren- und Behindertenrates

Jeden 3. Mittwoch im Monat von 10 - 12 Uhr
im Info-Punkt, Martin-Luther-Platz 7, 90547 Stein
Für Rückfragen:
1. Vorsitzender Kurt Irmer, Tel. 0911 / 671792 und
2. Vorsitzende Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151

Auf einen Besuch ins Heimatmuseum

Interessierte haben wieder die Möglichkeit, Exponate
aus der Geschichte der Faberstadt zu besichtigen und
Spannendes zu entdecken!

Immer am 3. Sonntag im Monat
von 14 - 17 Uhr
Eintritt frei!

Über Spenden freut sich der Heimat- und Kulturverein Stein.

Weitere Informationen unter
www.heimat-und-kulturverein-stein.de

Für mehr Informationen, Bilder und Videos
aus der Stadt Stein besuchen Sie unsere
Website und folgen Sie uns in den
sozialen Medien.



Stadt Stein



stadt_stein



Stadt Stein

www.stadt-stein.de

Sitzungstermine

Stadtratssitzung: Di., 19.3.2024, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Hauptverwaltungsausschuss: Di., 16.4.2024, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Bau-, Verkehrs- und
Umweltausschuss: Do., 18.4.2024, 18.30 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Zu Beginn der Stadtratssitzung besteht die Möglichkeit der
Bürgerfragestunde. Alle Sitzungen beginnen in der Regel mit
einem öffentlichen Teil. Die Tagesordnung zu den Sitzungen
finden Sie ca. eine Woche vor Sitzungsbeginn in den
amtlichen Schaukästen sowie auf der Internetseite
www.buergerinfo-stadt-stein.livingdata.de/infobi.asp.

Straßenreinigung

Nächster Termin: 20. März - 22. März 2024

Ihre Fragen beantwortet bei Bedarf Herr Predatsch
unter Tel. 0911 / 6801 - 1445.

Bauernmarkt

**Am Samstag, den 30. März 2024, von 8 - 12 Uhr
auf dem Mecklenburger Platz.**

Veranstalter:
Heimat- und Kulturverein Stein e. V.



Impressum

Herausgeber:
Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein,
Tel. 0911 / 6801 - 0, E-Mail: info@stadt-stein.de

V. i. S. d. P.:
Erster Bürgermeister Kurt Krömer

Redaktion:
Stadt Stein, Andreas Brettreich
Tel. 0911 / 6801 - 1178, E-Mail: amtsblatt@stadt-stein.de

Druckservice:
PR und Werbung Weisslein, Am Hafnersbühl 15, 91781 Weißenburg
Gedruckt auf 80 g/m² Recycling-Offset-Papier.

Das Amtsblatt erscheint in 20 Auflagen pro Jahr und wird kostenlos
an alle Steiner Haushalte verteilt.

Die Redaktion des Amtsblattes behält sich vor, eingehende Beiträge
aus Platzgründen zu kürzen, nicht oder in einer folgenden Ausgabe
abzudrucken.

Redaktionsschluss: Freitag, 15. März 2024
Nächste Ausgabe: Donnerstag, 28. März 2024